

# Beilage zu Nr. 111 des „Enzthäler.“

Samstag, den 16. September 1876.

## Privatnachrichten.

Ludwigsburg.

Ein oder zwei

### Knaben,

welche das hiesige Lyceum oder die Realschule besuchen wollen, finden bei einer kleinen Familie, in welcher dieselben wie Familienglieder betrachtet und behandelt würden, und aus welcher der einzige eigene Sohn das Lyceum mitbesucht, ein

### gutes Unterkommen.

Näheres zu erfragen bei der Redaktion des Enzthäler.

Neuenbürg.

### Vanille-Bruch-Chocolade

in 1/4 und 1/2 Pfd.-Tafeln empfiehlt  
pr. Pfd. à M. 1. und M. 1 20 S

Carl Bürgenstein.

Die

## Harmoniemusik

in Ahldorf O.A. Gorb,  
8 Mann stark, steht auf bevorstehende  
**Kirchweih** zu Diensten.

Die geehrten Herren Gastgeber, welche  
Tanzmusik halten, wollen sich daher wen-  
den an

Musiker **Fridolin Hertkorn**,  
in Ahldorf O.A. Gorb.

NB. Obige Mannschaft kann in 2 oder  
3 Partien getheilt werden.

In eine größere Wirtschaft wird ein  
geordnetes in der Küche tüchtiges

### Mädchen

mit sofortigem Eintritt gesucht.

Wo sagt die Redaktion.

Heinberg.

## Wirtschafts-Gründung & Empfehlung.



Mit diesem erlaube  
ich mir, die ergebenste  
Anzeige zu machen, daß  
ich nächsten

Sonntag den 17. September

die Gastwirtschaft in meinem neubauten  
Hause eröffne, und zu zahlreichem Besuch  
freundlich einlade.

Joh. Schmann.

Neuenbürg.

Den

## 3. Schnitt v. der Großwiese

verkaufen wir nächsten

Montag den 18. Nachmittags 3 Uhr  
auf dem Platz an die Meistbietenden 1/2  
und 1/4 Morgenweise.

J. M. Genfle & Comp.

Pforzheim.

## Zur gefälligen Beachtung!

Wegen baldiger Geschäftsveränderung suche ich mein **Lager** möglichst zu  
räumen und verkaufe deshalb

sämmtliche Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Einzelne Artikel, welche ich in Zukunft nicht mehr führen werde, z. B.

## Shawles, fertige Damenjacken,

## Möbeldamaste, Bodenläufer,

## Kragen & Manschetten etc.

gebe ich zum **Kostenpreis** ab.

Fr. Schaefer,  
Carl Friedrich Strasse 29.

Calw.

Gutes

## Lagerbier

können noch circa 30 Eimer abgegeben werden. Das Nähere bei  
**Friedr. Zerweck.**

Pforzheim.

## Die Manufactur-Waaren-Handlung

von

## Gebrüder Schmidt

Marktplatz,

untere Ecke des Gasthofs z. schwarzen Adler

beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß die

## Neuheiten für die Herbst- & Wintersaison für Damen & Herrn

in großer Auswahl eingetroffen sind.

**Muster-Sortimente**

sind zur Verfügung, nach auswärts franco.

## Spinnerei Weingarten in Ravensburg

auf der letzten **Wiener** Weltausstellung  
durch die **Fortschrittsmedaille** ausgezeichnet,  
verarbeitet fortwährend gegen billigen Lohn

## Flachs, Hanf und Abwerg

zu Garn und Leinwand in vorzüglichen Qualitäten.

Bei kleinen Sendungen oder bei Sendungen aus weiter Ferne bezahlt  
die Spinnerei die Eisenbahnfrachten vom Herweg, — bei den übrigen Sen-  
dungen dagegen vom Her- und Rückweg.

Der Spinnlohn ist 12 Pfg. für 1 Schneller von 1000 Metern mit billiger  
Fehlergrenze.

Die Webelöhne richten sich nach Qualität und Breite der Webwaare.

Nähere Auskunft ertheilen und besorgen Sendungen an obge-  
nannte Spinnerei:

Fr. Rometsch in Wildbad.  
W. Waldmann „ Herrenalb,  
Carl Rau „ Liebenzell.

# Gladbacher Feuerversicherungs-Aktien-Gesellschaft.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus den nachstehenden Resultaten des Rechnungsabchlusses für das Jahr 1875:

<b>Emittirtes Grundkapital</b>	<b>Mark 6,000,000. —.</b>
<b>Prämien- und Zinsen-Einnahme im Jahre 1875</b>	<b>" 3,049,675.27.</b>
<b>Prämien- und Kapital-Reserven</b>	<b>" 1,828,430.27.</b>
<b>Versicherungs-Summe im Laufe des Jahres 1875</b>	<b>" 1,810,949,927. —.</b>

Die Gesellschaft versichert gegen feste Prämien Gebäude, Haus- und gewöhnliches Mobiliar, landwirtschaftliche Objekte, Waaren und Maschinen aller Art gegen Feuer-, Blitz- und Explosionschäden und außerdem Spiegelglas-Scheiben gegen Bruch.

Zur Vermittlung von Versicherungen bei vorgenannter Gesellschaft empfiehlt sich **Langenbrand**, im September 1876.

**Gottfr. Bott**, Zimmermeister.

Soeben ist erschienen und durch die Buchhandlung von **Konrad Wittwer** in Stuttgart, Friedrichstr. 32 zu beziehen:

## Angriff der Württemberger auf Champagne am 2. Dezember 1870

nach dem Gemälde von Otto v. Faber du Faur in vorzüglichem Photographiedruck von **Martin Rommel**.

Bildgröße 22 : 42 cm., Blattgröße 47 : 64 cm.

Preis **M. 5.**

Das Bild ist zur Ansicht aufgelegt und werden Bestellungen darauf angenommen bei

**Jak. Meeh.**

**Dornhausen.**

Eine doppelte

## Mostpresse

im besten Zustand mit Mahltrog und Stein hat billig zu verkaufen

**Senfer z. Sonne.**

**Neuenbürg.**

Lüchtige

## Erdarbeiter

finden dauernde Beschäftigung an der neuen städtischen Wasser-Versorgung bei **B. Günsche.**

Ein Buch, **60 Auflagen** erlebt hat, welches keiner weiteren Empfehlung, diese Thatsache ist ja der beste Beweis für seine Güte. Für Kranke, welche sich nur eines bewährten Heilverfahrens zur Wiedererlangung ihrer Gesundheit bedienen sollten, ist ein solches Werk von **doppeltem Werth** und eine Garantie dafür, daß es sich nicht darum handelt, an ihren Körpern mit neuen Arzneien herumzuerperimentieren, wie dies noch sehr häufig geschieht. Von dem berühmten, **500 Seiten** starken Buche: **Dr. Kiry's Naturheilmethode** ist bereits die **60. Auflage** erschienen. **Tausende und aber Tausende** verdanken der in dem Buche besprochenen Heilmethode ihre **Gesundheit**, wie die zahlreichen, darin abgedruckten Atteste beweisen. Versäume es daher Niemand, sich dies vorzügliche **populär-medizinische**, **1 M.** kostende Werk baldigt in der nächsten Buchhandlung zu kaufen oder auch gegen Einsendung von **10 Briefmarken à 10 S.** direkt von **Richter's Verlags-Anstalt** in Leipzig kommen zu lassen, welsch Letztere auf Verlangen vorher einen **100 Seiten** starken Auszug daraus gratis und franco zur Prüfung versendet.

**Conweiler.**  
**120 Mark**

Pflegschaftsgeld hat gegen gesetzliche Sicherheit sogleich auszuleihen.

**Faß, z. Baldhorn.**

## Ulmer Münsterbau-Loose,

Ziehung **18. Dezember 1876.**

à **1 Mark**

zu haben bei

**Jak. Meeh.**

## Gold- & Silberpapier

für Schreinerereien zc. geeignet empfiehlt

**Jak. Meeh.**

**Contobüchlein** linirt und weiss in verschiedenen Sorten empfiehlt **Jak. Meeh.**

## Für Damen!

Bei Kramer & Co. in Leipzig erscheint:

## Arbeitsstube.

Besteht in Monatsheften für leichte, elegante weibliche Arbeiten, enthaltend neue Stickmuster in breitstem Buntschmuckdruck angeordnet, sowie Näht- und Frisiermuster, Postlagen für Waschküchener, Bekleidungs- und Gararbeit, Verhältnisse zc.  
Die einzelne Ausgabe kostet pro Monat nur **1 1/2 Sgr.** — 6 Kr. v. — 10 Kr. sterr. Die Doppelangabe kostet das Doppelte.  
Die einzelne Ausgabe enthält abwechselnd einen Monat Endnummer, den andern Pölet, Klet- zc. Papier. Die Doppelangabe enthält in jedem Monat Beides. Man abonniert zu jeder Zeit auf je drei Hefen eine beliebigen Ausgabe bei allen Buchhandlungen und Postämtern.



## Illustrirte Frauen-Zeitung.

Ausgabe der „Modenwelt mit Unterhaltungsblatt.“

Gesamt-Auflage allein in Deutschland **210,000.**

Erscheint wöchentlich.

Vierteljährlich **M. 2. 50.**

Jährlich:

24 Nummern mit Moden und Handarbeiten gegen 2000 Abbildungen enthaltend, 12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Toilette und etwa 400 Musterzeichnungen für Weisstickererei, Soutache etc.

12 Grosse colorirte Modenkupfer.

24 Illustrirte Unterhaltungs-Nummern.

**Große Ausgabe.** Vierteljährlich **Mark. 4. 25.**

Jährlich, ausser Obigem:

noch 48, im Ganzen also 60 grosse colorirte Modenkupfer, darunter 24 Blätter mit historischen und Volkstrachten.

## Die Modenwelt.

Jährlich:

24 Nummern mit Moden und Handarbeiten, sowie 12 Schnittmuster-Beilagen (wie bei der Frauen-Zeitung),

kostet Vierteljährlich nur **M. 1. 25.**

Abonnements werden von allen Buchhandlungen Postanstalten jederzeit angenommen.

Die **L. Pfarrämter** und Schulstellen benachrichtige, daß bei mir eingetroffen und zur alsbaldigen Versendung aufgelegt ist:

## Statistisches Handbuch der evangelischen Volksschulen in Württemberg.

In dritter bedeutend vermehrter und verbesserter Auflage herausgegeben von

**Chr. Wieler,**

Mädchenschulmeister in Göppingen.

Preis **7 M. 10 S.**

Das kgl. Consistorium hat durch hohen Erlaß vom **14. Juli 1876** (Amtsbl. des württ. Cons. v. 22. Aug. Nr. 293.) das **Wieler'sche** statist. Handbuch, welches nicht mit dem Schulmeisterbuch oder mit einem ähnlichen, Personal-Notizen enthaltenden Werke zu verwechseln ist, nicht nur bestens empfohlen, sondern auch die Anschaffung aus Mitteln des Schulfonds gestattet. Nur günstige Beurtheilungen erschienen in der gesamten württ. Presse! Auch ist durch die beabsichtigte Herausgabe von Supplementen das Werk, welches keine Schulgemeinde entbehren kann, vor Veralten geschützt.

Bitte, die Bestellungen darauf mir wo immer thunlich, inner **8 Tagen** gef. zukommen zu lassen.

**Jak. Meeh.**

Der Kaltwasser- und Luftkurort

## Herrenalb

und seine Umgegend, geschildert von **Hermann Fröhlich.**

Das Kloster

## Bebenhausen

nach seiner Vergangenheit und Gegenwart, geschildert von **Hermann Fröhlich,** empfiehlt

**Jak. Meeh.**

